V.R. Legoyda: Die Maßnahmen der ukrainischen Behörden zielen auf die demonstrative Schändung der Schreine des Kiewer Höhlenklosters während der Fastenzeit ab

Der Kommunikationsdienst der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen, 29.03.2025. Am 28. März 2025 wurden die Nahe und Ferne Höhle des Kiewer Höhlenklosters von Polizisten gemeinsam mit Vertretern des Reservats beschlagnahmt. Das ukrainische Kulturministerium hatte zuvor eine Kommission eingerichtet, die die Überreste der Heiligen untersuchen soll. Die Kommission wird bis zum 30. Mai arbeiten. Ihre Mitglieder müssen „den historischen und wissenschaftlichen Wert der Reliquien der Ehrwürdigen Höhlen bewerten“ und außerdem Listen von Gegenständen erstellen, die unter die Definition kultureller Werte fallen. Die Ergebnisse der Arbeit der Kommission werden als geheim eingestuft und erhalten den Status „Informationen mit eingeschränktem Zugang“, berichtet **RIA Novosti**.

Vorsitzender der Synodalen Abteilung für die Beziehungen der Kirche zur Gesellschaft und zu den Medien V.R. Legoyda **kommentierte** die Situation auf seinem Telegram-Kanal : „Die Aktionen der ukrainischen Behörden, die auf die demonstrative Schändung der religiösen Heiligtümer des Kiewer Höhlenklosters während der Fastenzeit abzielten, charakterisieren deutlich die Menschen, die dahinter stecken. Es sind Besessene, die vor nichts zurückschrecken, um die Kirche zu zerstören und die

Gläubigen zu missbrauchen. Doch der Glaube lässt sich nicht besiegen, und die Geschichte des Christentums hat dies mehr als einmal bewiesen.“

Der Kirchenvertreter äußerte seine Zuversicht, dass „der Triumph der Gesetzlosigkeit und Tyrannei früher oder später ein Ende haben wird und alle, die sich solcher Dinge schuldig gemacht haben, sich vor Gott und den Menschen verantworten müssen.“

„Westliche Länder fördern solche Aktionen üblicherweise und geben den Atheisten freie Hand, die historische Orthodoxie, die in Russland und der Ukraine verbreitet ist, zu zerstören. Gleichzeitig hoffe ich, dass es dort auch verantwortungsvolle Politiker geben wird, die sich nicht länger mit der Verhöhnung der Gläubigen auseinandersetzen wollen“, so V.R. abgeschlossen. Legoida.

Nach Informationen der Website **"Patriarchia.ru"**

Foto vom Telegrammkanal "Erster Kosak"

Quelle: https://mospat.ru/de/news/93027/